

Jubiläums Retro- Besteigung der Jungfrau (200 Jahre seit der Erstbesteigung), 3.8.2011 Silvan Schenk und Verena Rohrer (alias Hyronimus und Rudolf Meyer aus Aarau)

Es war eine ganz spezielle, unvergessliche und einmalige Bergtour!

Weil:

- noch nie haben wir vor einer Gipfelbesteigung beim Frühstück um drei Uhr morgens einen Kameramann und Journalisten vom Schweizer Fernsehen in voller Arbeit am Tisch erlebt.
- das Anziehen der Retrobekleidung einiges mehr an Zeit brauchte. Verena's schönen Filzgamaschen hatten zum Beispiel je 16 goldene Knöpfe, welche einzeln zugeknöpft werden mussten.
- wir noch nie so gut behütet unterwegs waren. Ich war mit zwei Lauterbrunner- Bergführer unterwegs: Fränzu (er war das 100ste Mal auf der Jungfrau) und Oski. Er war der tapfere Träger der Holzleiter, die wir zur Überquerung des Schruns unterhalb des Rotalgrats benutzten. Silvan genoss die Begleitung zweier Walliser- Bergführer: Yvan und Hans. Beide sind direkte Nachfahren von den Herren Volken und Bortis, die die Gebrüder Meyer während der Erstbesteigung vor 200 Jahren auf die Jungfrau begleiteten.
- beim Abmarsch in der Hand von Oski eine Laterne funkelte. Nicht aber das Kerzenlicht, sondern das Licht einer modernen Petzl Stirnlampe strahlte daraus in die dunkle Nacht.
- in den ersten 10 Minuten sehr viele Begleiter mit dabei waren. Springende und sich immer wieder hinwerfende Photographen und Kameramänner, wie auch uns zujubelnde, spalierstehende (Mammut-) Bergführer aus aller Welt.
- mit dem Hanfseil um den Bauch, die Jurten am Rücken und mit dem Spazierstock in den Händen ein echtes Erstbesteiger Gefühl vermittelt wurde.
- wir beim Einstieg ins Felscouloir warten mussten bis das Fixseil entfernt war. Anschliessend wurden wir aufgefordert, die Stirnlampen zu entfernen, damit eine perfekte Szene fürs Fernsehen im Halbdunkeln eingefangen werden konnte. Später hiess es immer mal wieder „warten“, damit der Kameramann oder die Photographen weitere, authentische Bilder machen konnten.
- der SF- Journalist seine Live- Interviews meistens dreimal beginnen musste, bis der Kameramann und auch wir zufrieden waren. Das beste Beispiel einer seiner Versprecher: Auf dem Gipfel angekommen, startete er seine Live Reportage mit: „Nach einer anstrengenden *Wanderung (!!!)*, sind wir gut auf dem Gipfel angekommen...“
- die Kleidung es in sich hatte. In Bewegung schwitzte man und das Baumwollhemd war schnell nass. Stand man still, hatte man schnell kalt. Der schöne Filzmantel hatte ein stolzes Gewicht und ersetzte den nicht zu tragenden Rucksack allemal.
- man unterwegs auf im Schnee liegende Photographen traf und nach Tagesanbruch fast ständig ein Helikopter über unseren Köpfen kreiste. Immer wieder trafen wir auch auf Mammut- Bergführer, die einen prominenten Gast, vornehmlich Top Schweizer Manager, führten.
- es in der Mönchjochshütte und am Berg toll war, die vielen geladenen hohen Manager der Schweiz zu erleben. Locker, umgänglich und aufgestellt war der Umgang untereinander. Es waren dies zum Beispiel der CEO von der SBB (Andreas Meier), der CEO von AXPO (Heinz Karrer), die SECO Chefin (Maria-Gabriele Inneichen- Fleisch), etc. Sie waren zum Start der Jubiläumsfeier von Mammut Berggäste.
- auf dem Gipfel unser persönliches Promi- Gefühl wieder voll da war: „Nicht Retrokleiderträger“ aus dem Bild hiess es da und dort. Doch wie immer war die Aussicht und das Gefühl oben stehen zu dürfen, einfach toll!

Fazit: Als wir am ersten Abend in unseren Retrokleidern in der Mönchjochshütte von der ganzen Gesellschaft mit grossen „Ah und Ohs“ empfangen wurden, ist uns zum ersten Mal klar geworden, dass wir morgen den Gipfel in jedem Fall erreichen müssen, schliesslich waren die Erstbesteiger auf dem Gipfel und haben nicht auf halber Strecke umgekehrt. Da wir beide schon mehrmals auf dem Gipfel der Jungfrau standen und recht genau wussten was uns erwartet, konnten wir jedoch den Abend in vollen Zügen geniessen.

Mit Freude nahmen wir die Ehre- die Aarauer Erstbesteiger zu vertreten – auf uns, und genossen die Bergtour zur Jungfrau im Retrostyle mit jedem Schritt!

Link zum Podcast: http://www.videoportal.sf.tv/video?id=3a7bd13d-9dec-4412-8814-4a1c4f73091e;DCSext.zugang=videoportal_interessant







